



ESCH AKTUELL

Nr. 160 · 11/2020 DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT

RECHTSANWÄLTE

BRAUN

Überörtliche
Sozietät

PARTNER

Zivil- und Wirtschaftsrecht

IHR GUTES RECHT!

Rechtsanwälte Braun und Partner ist eine mittelständische Kanzlei, die sowohl beratend als auch gerichtlich tätig ist.

Zu unseren Klienten zählen internationale, nationale und regionale Unternehmen, ebenso wie Privatpersonen, die wir in sämtlichen Rechtsangelegenheiten unterstützen. Wir verstehen uns als Fullservice - Anbieter für unsere Klienten.

Die Schwerpunkte unserer Arbeit liegen im Zivil- und Wirtschaftsrecht.

Wir bieten unsere Leistung im Dienstleistungsverbund mit Partnern in den Bereichen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung.

Wir verstehen uns als kompetentes Dienstleistungsunternehmen. Engagement in der Beratung und konsequente Umsetzung gehören zu unseren wesentlichen Grundsätzen.

Büro Köln

Kriegerhofstraße 6
50769 Köln

Telefon: 0221/97 03 13-0
Telefax: 0221/97 03 13-33
Mail: k@braunpartner.net
Internet: www.braunpartner.net

Büro Wermelskirchen

Brückenweg 6
42929 Wermelskirchen

Telefon: 021 96/837 38
Telefax: 021 96/97 16 10
Mail: we@braunpartner.net
Internet: www.braunpartner.net



WIR TECHNİK

Jetzt bei Kühn!
in Köln-Pesch

Wir halten, was andere nur versprechen:

HOCHWERTIGE TECHNIK:

- ✓ TV und Hi-Fi für daheim und unterwegs
- ✓ Kaffeevollautomaten für Büro + Zuhause
- ✓ Anlagen für TV-Empfang, Telefon + Internet
- ✓ Smarte Möbel von SPECTRAL
- ✓ Alarmanlagen + Videoüberwachung

PREMIUM-SERVICE:

- ✓ Individuelle Beratung beim Kauf
- ✓ Service vor Ort
- ✓ Heimvernetzung
- ✓ Wartung/Service aller Marken
- ✓ Garantieverlängerung

WirLiebenTechnik.de



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

der Regenbogen auf dem Titelbild spannt sich über Auweiler und Esch. Er ist ein schönes Symbol für unsere Verbundenheit mit unserem Nachbarort Auweiler. In diesen schweren Zeiten fühle ich mich mit vielen Menschen eng verbunden, auch wenn ich sie nicht in den Arm nehmen kann. Mit vielen Freunden, die ich seit Kinder- und Jugendtagen kenne, finden jetzt keine regelmäßigen Treffen mehr statt. So lange das Wetter es noch zulässt, kann man sich auf der Terrasse noch mit Einzelnen treffen; auf Abstand natürlich. Auch eine Runde um den Escher und Pescher See ist möglich. Ansonsten machen wir es uns zu Hause gemütlich mit Kerzenlicht und gutem Essen. Das Bistro Miró und die Gaststätte Goebels in Esch sowie die Taverne Pohlhof in Auweiler und Manhardt Catering Service in Esch bieten Essen mit Abhol- und Lieferservice an. Bitte kümmern Sie sich auch um Ihre Nachbarn, fragen Sie nach, ob sie Hilfe benötigen. Wir müssen jetzt alle zusammenhalten und uns gegenseitig stützen.

In enger Abstimmung mit der Schulleitung der GGS Martinusstraße hat sich der Vorstand der Dorfgemeinschaft Esch schweren Herzens gegen die Durchführung eines Martinzuges entschieden, – noch bevor das allgemeine Verbot für den November kam. Da wir auch keine Haussammlung durchführen konnten, haben viele eine Spende auf das Konto der Dorfgemeinschaft überwiesen – Spendenkonto IBAN: DE06 386 0186 4800 0950 56 bei der Volksbank Köln Bonn eG. Dafür sage ich herzlichen Dank im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder. Die steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung müsste bereits bei Ihnen eingegangen sein. Und auch der Durchführung des Adventsmarktes musste der Vorstand eine Absage erteilen – trotz alternativen Standortes mit mehr Platz. Lange hatten wir gehofft, diese Veranstaltung durchführen zu können.

Herzliche Glückwünsche an den FC Kess, der in diesem Jahr 50 Jahre besteht. Eine Jubiläumsfeier war leider auch für ihn nicht möglich. Vielen Dank an seine Mitglieder, die die Dorfgemeinschaft bei ihren Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben! Beim „Gemütlichen Abend“ der Dorfgemeinschaft im November in der Pausenhalle zum Beispiel wurde die 1. Schicht am Getränkeausschank viele Jahre vom FC Kess gestemmt. Immer professionell und zur Zufriedenheit aller Gäste. Vielen Dank! Wenn Sie noch mehr über die FC Kess erfahren möchten, finden Sie Weiteres im Nachruf auf Hubert Reiss in ESCH AKTUELL Nr. 156.

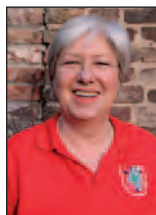
Auf www.esch-aktuell.de finden Sie alle Ausgaben von ESCH AKTUELL von Beginn an. Wenn Sie Interesse an einer Anzeige in ESCH Aktuell haben, können Sie sich über die Preise informieren, auch auf www.esch-aktuell.de. Im Download-Bereich finden Sie die Anzeigenpreisliste.

Vielleicht haben Sie Lust, in alten Fotos zu kramen und interessante Fotos aus Esch herauszusuchen und der Redaktion zur Verfügung zu stellen, z. B. von Straßen in Esch, früher und heute. Oder auch von besonderen Ereignissen in Esch mit einem kurzen Text dazu, welche Bedeutung dieses Ereignis für Sie hatte. Insbesondere die alten Escher können bestimmt noch einiges erzählen, wie es früher hier war. Verpassen wir diese Chance nicht, sie noch zu fragen.

Die Terminvorschau auf den letzten Seiten dieser Ausgabe beinhaltet jetzt auch die Sitzungstermine 2022. Die Programm-Vorbereitungen laufen und Ihre Reservierungen für die Sitzungen 2021 tragen wir entsprechend vor. Wir melden uns rechtzeitig bei Ihnen, wenn wir mit dem Verkauf der Eintrittskarten beginnen. Unser Dreigestirn ist in der Warteschleife und wartet auf seinen Einsatz. Schneidermeister Lingscheidt hat die Änderung der Ornate unterbrochen und wird sie rechtzeitig wieder aufnehmen. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Lingscheidt für seine hervorragende Arbeit und Unterstützung über viele Jahre schon.

Als neue Mitglieder in der Dorfgemeinschaft begrüßen wir Anke und Hartwig Eigenbrodt, Sina Richartz mit Sohn Benjamin, Alexander Breuer, Stefanie Rottschäfer und Ralf Düker, Christiane Skiba und Harald Summa. Wenn auch Sie die Dorfgemeinschaft Esch durch eine Mitgliedschaft unterstützen möchten, finden Sie den Aufnahmeantrag im Mittelteil dieser Ausgabe.

Bereits seit 60 Jahren ist Wilhelm Müngersdorff Mitglied, Heinz Rest seit 55 Jahren und Hans-Peter Schmitz, Rolf Mühlmann und Helmut Horstkotte seit 50 Jahren. Seit 40 Jahren Monika Becker und seit 25 Jahren Winfried Anselm, Hubert Kasper und Robert Schubert. Vielen Dank für Eure Treue!



Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und hoffe, dass Sie gut und gesund in das neue Jahr 2021 kommen.

Auf ein Wiedersehen

Ihre Ursula Rändel

Impressum

Herausgeber: Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
Ursula Rändel, 1. Vorsitzende, Griesberger Str. 21, 50765 Köln-Esch
Telefon: 0172-1567157, eMail: dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Redaktion: Britta Jansen
Hildegard Zeyer
Ursula Rändel redaktion@esch-aktuell.de

Anzeigen: Ursula Rändel dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2015; alle anderen haben ihre Gültigkeit verloren.
Details siehe unter www.esch-aktuell.de.

Alle Bankverbindungen: Volksbank Köln Bonn eG, BIC: GENODED1BRS

■ Konto (IBAN) für die Beiträge und Spenden:	DE06 3806 0186 4800 0950 56
■ Konto (IBAN) für den Geschäftsbetrieb:	DE03 3806 0186 4800 0950 13
■ Konto (IBAN) für „Esch Aktuell“	DE78 3806 0186 4800 0950 21
■ Konto (IBAN) für „Heimat und Zuflucht“	DE29 3806 0186 4800 0950 30
■ Konto (IBAN) für Kartenvorverkauf	DE28 3806 0186 4800 0950 48
■ Konto (IBAN) für Dreigestirn-Spenden	DE81 3806 0186 4800 0950 64

Grundsätzliches:

Für eingesandte Beiträge, Termine und Verweise (Links) auf fremde Websites können wir bei aller Sorgfalt keine Gewähr oder Haftung übernehmen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt auch die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Esch Aktuell erscheint seit 1974 und hat heute eine Druckauflage von 3.500 Exemplaren dreimal jährlich im April (Redaktionsschluss 15.3.), August (Redaktionsschluss 15.7.) und November (Redaktionsschluss 15.10.).

Es wird kostenlos an alle Haushalte in Esch und Auweiler sowie punktuell in und Pesch verteilt. Wir danken allen Inserenten, die uns mit ihren Kostenbeiträgen bei der Herstellung dieses Hefts freundlich unterstützt haben.

© für das gesamte Layout und alle Beiträge incl. Grafiken und Fotos 1974 bis 2017:
Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Information zur Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Ein Aufnahmeantrag zur Mitgliedschaft befindet sich zum Herausstreifen in der Mitte dieses Hefts und unter www.esch-aktuell.de. Auf Wunsch senden wir ihnen gerne auch einen Aufnahmeantrag für Firmen zu. Bitte senden sie uns für diesen Fall eine entsprechende Nachricht an dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de.

Die jährlichen Beitragssätze sind 40 € (Einzelperson), 60 € (Familie), 20 € (reduziert) und 120 € (Firmen).

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden jeweils zum 1.1. fällig und zum 1.3. per Banklastschrift eingezogen.

Sollte der 1.3. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgebend.

Informationsstand: 01.11.2020



Aktive Menschen sorgen vor!



Dazu gehört auch die Regelung der eigenen Bestattung. Wer soll später einmal alles in Ihrem Sinne veranlassen? Bestimmen Sie Ihre persönlichsten Dinge selbst. Bei einer Bestattungsvorsorgeregelung beraten wir Sie über alle Entscheidungen, die Sie vorab treffen können.

**Tag u. Nacht
Tel. (0 22 38)
96 55 60**

huth
Bestattungshaus

Stommelner Straße 94 · 50259 Pulheim (Sinnerdorf)
Neusser Straße 573 · 50537 Köln (Weidenpesch)
Telefon (02 21) 888 11 30
www.huth-bestattungshaus.de · info@huth-bestattungshaus.de

Deshalb Bestattungsvorsorge.

Bodenbeläge

Ralf Dahlmann

D & T

Rene Tschigg
GbR.

Tel. 0221 – 590 30 10

www.d-t-bodenbelaege.de

Bodenbeläge und Verlegearbeiten vom Fachmann

Aufmaß, Beratung und Bemusterung vor Ort
Grundausstattung Mietobjekte, Objektausstattung

30 Jahre Deutsche Einheit – Erinnerungen an meine Kindheit in der DDR

Für viele sind die Geschichten vom Leben im Osten Deutschlands zu DDR-Zeiten wie Erzählungen von unseren Großeltern, wenn sie zum Beispiel von ihrem Leben in der Kriegszeit berichten. Man hört es sich an, aber es klingt alles sehr surreal.

Ich wurde 1971 in Hoyerswerda in Sachsen geboren. Meine Eltern hatten einen landwirtschaftlichen Betrieb. Ich ging in einen katholischen Kindergarten und habe gute Erinnerungen an diese Zeit. Es wurde dort keine politische Bildung betrieben und die Einflüsse der SED waren dort nicht bemerkbar. Später wurde ich eingeschult, und bereits in der ersten Klasse begann der Druck, uns Kinder zu guten sozialistischen Menschen im „Arbeiter- und Bauernstaat“ zu erziehen. Das fing damit an, dass alle Kinder ab der ersten Klasse zu den „Jungen Pionieren“ gehören mussten. Ausnahmen gab es keine. Wir bekamen eine weiße Bluse mit dem Emblem der Jungpioniere am Ärmel und ein blaues Halstuch. Es gab für die Jungs blaue Hosen, und die Mädchen mussten einen Rock tragen. Diese Sachen



mussten wir dann einmal in der Woche und bei Schulveranstaltungen anziehen. Auf dem Schulhof gab es oft einen Fahnenappell, der, wenn ich heute zurückblicke, einen sehr militärischen Charakter hatte. Wenn man seine Kleidung vergessen hatte oder sie zerknittert war, wurde man getadelt. Wöchentlich gab es nachmittags Treffen der Pioniere, bei denen über die Sowjetunion und über unser „tolles“ Land gesprochen wurde. Dass bei diesen Treffen ganz genau darauf geachtet wurde, was die Kinder für Äußerungen über Themen oder Politiker der DDR von sich gaben, war mir damals noch nicht bewusst. Ab der vierten Klasse wurde das Halstuch rot, warum kann ich nicht mehr sagen. Ich denke, so konnte man das Alter der Kinder schneller feststellen. Man wurde zu einem sogenannten „Thälmannpionier“. Ernst Thälmann war Kommunist und wurde im Konzentra-

tionslager Buchenwald ermordet. Er galt als Vorbild für alle jungen Schülerinnen und Schüler. Es gab viele Aktionen der Jungen Pioniere, die wir mit Begeisterung durchgeführt haben. Zum Beispiel Papier und Altglas zu sammeln und der Wiederverwertung zuführen. Das Geld, was wir dafür erhielten, wurde angeblich an die Sowjetunion gespendet. Ob das stimmte, haben wir nicht erfahren. Ich erinnere mich des Weiteren an viele Schmalzbrote und Kuchenverkäufe in der großen Pause.

Das Schulsystem war so, dass alle Kinder von der ersten bis zur zehnten Klasse in einer Schule blieben. Bei Schwierigkeiten wurde man auf eine Sonderschule geschickt. Nach dem zehnten Schuljahr durften nur die Linientreuen und politisch „Saubereren“ die Schule wechseln, um Abitur zu machen. Einige lernschwache Schülerinnen und Schüler konnten nach der achten Klasse abbrechen, um eine Lehre, beispielsweise als Maurer, anzufangen.

Ab der siebten Klasse wurde man dazu angehalten, in die „Freie Deutsche Jugend“ einzutreten. Das haben fast alle gemacht. In meiner Klasse gab es niemanden, der nicht in die FDJ eingetreten ist. Ab da trug man eine blaue Bluse und wurde noch aktiver in der Gestaltung der Freizeit und politischen Bildung. Fahrten und Ausflüge wurden unternommen, dafür musste man Mitglied sein. Für uns Jugendliche war nicht immer klar, was das Ziel sein sollte. Aber rückblickend war das gemeinschaftlich verbrachte Zeit.

Mit circa 14 Jahren ging man zur Jugendweihe. Das war ein Fest, an dem man die Schwelle vom Kind zum jungen Erwachsenen „überschritt“. Prinzipiell wurde man gezwungen, an der Jugendweihe teilzunehmen. Meine Freundin und ich waren jedoch gläubige Christinnen. Wir sahen die Firmung als unseren Übergangsritus an und lehnten somit die Jugendweihe ab. Dies durchzusetzen, war jedoch nicht so leicht. Wir mussten uns mehrmals vor unserem Direktor dafür rechtfertigen. Der Direktor war kein freundlicher Mann. Irgendwann wurde unsere Entscheidung dann aber doch mehr oder weniger akzeptiert, und wir wurden in Ruhe gelassen. Von 30 Schülerinnen und Schülern in der Klasse waren wir die einzigen, die nicht an der Jugendweihe teilnahmen.

Ich schloss die Schule nach der zehnten Klasse ab, so wie fast alle anderen auch. Die Möglichkeit, das Abitur zu absolvieren oder später sogar zu studieren, wurde mir nicht geboten. Da meine Eltern keine Mitglieder der Partei waren, wir West-



verwandte hatten, die uns regelmäßig besuchten, und da wir katholisch waren, galten wir als nicht regimetreu. Nur regimetreue Schülerinnen und Schüler mit entsprechenden Leistungen wurden zum Abitur zugelassen.

Für die Berufsausbildung standen ebenfalls nicht so viele Möglichkeiten zur Auswahl. Mädchen konnten Erzieherin, Verkäuferin, Krankenschwester oder Fabrikarbeiterin werden. Und für die Jungs gab es Ausbildungsmöglichkeiten als Metallbauer, Fabrikarbeiter oder im Baugewerbe. So habe ich es zumindest in Erinnerung.

Da die Auswahl nicht so groß war, fiel mir die Entscheidung leicht. Ich wollte Krankenschwester werden. Die Katholische Kirche war in Ostdeutschland auch Arbeitgeber. Und so war es möglich, dort eine Ausbildung zur Krankenschwester zu machen. Die Ausbildung fing mit einem Jahr an, das zur „Testung“ diente. In diesem Jahr arbeitete ich in einem offenen Kloster in der Nähe von Dresden. Ich war sechzehn Jahre alt und durfte alle vierzehn Tage am Wochenende nach Hause. Wir halfen im Altenheim, das von den Schwestern geführt wurde. Außerdem arbeiteten wir in der Küche, Wäscherei und im Garten mit. Wir wurden in einigen Fächern unterrichtet. An diese Zeit habe ich gute Erinnerungen, allerdings hatte ich sehr großes Heimweh. Nach dem Jahr ging es dann weiter und meine Ausbildung zur Krankenschwester in Leipzig konnte beginnen. Sie sollte drei Jahre dauern. Die politische Bildung blieb bei dem katholischen Ausbilder, Gott sei Dank, aus. Das war auch der Grund, warum ich ein Jahr länger in Kauf genommen habe. Es hat in der Schulzeit, wie auch in der staatlichen Ausbildung immer das Fach „Staatsbürgerkunde“ gegeben, wo ein Feindbild gegenüber dem Westen geschaffen wurde. Da ich allerdings durch meine Verwandten andere Informationen über das Leben im „Kapitalismus“ gehört hatte und meine Eltern auch immer wieder Zweifel am sozialistischen System äußerten, wollte ich dem entkommen. Einige meiner Verwandten hatten in diesen Jahren die Ausreise in die Bundesrepublik beantragt oder waren von einem Familienbesuch nicht mehr zurückgekommen. Zu meiner Oma hatte ich ein sehr gutes Verhältnis. Sie hat mit uns auf dem gleichen Grundstück gewohnt und sich viel um mich und meine Geschwister gekümmert. Als sie sich dazu entschied, im Alter noch zu einigen ihrer Kinder in die Bundesrepublik überzusiedeln, war für mich klar, dass ich hinterherkomme, wenn ich mit der Ausbildung fertig bin. Meine Oma wollte bei ih-

ren Kindern sein und brauchte ein neues Hüftgelenk, das ihr in der DDR mit der Angabe „sie sei schon zu alt“ verweigert wurde.

Ich hatte die Gelegenheit, zweimal eine Besuchsreise nach Köln zu unternehmen. Eine Voraussetzung dieser Besuchsreisen war, dass ein Familienmitglied als „Pfand“ in der DDR verblieb. Somit wurde unsere Rückkehr in den Osten sichergestellt, da dieses Familienmitglied sonst Repressalien erleiden müsste, wie beispielsweise Arbeitsplatzverlust. Besuchsreisen durften nur zu besonderen Anlässen stattfinden und wurden immer von den Behörden erst nach eingehender Prüfung genehmigt. Die Entscheidungen der Behörden, Reisen zu genehmigen, waren immer intransparent. Warum das bei uns genehmigt wurde, war nicht klar. Ich glaube, als Jugendliche haben mir meine Eltern nicht alle Fakten erzählt.

Dass diese Reisen etwas Besonderes waren, war mir bewusst. Ich freute mich, meine Oma und meine Verwandten wiederzusehen. Denn die Menschen, die übersiedelt waren, durften nicht mehr in die DDR einreisen. In den Jahren dazwischen haben wir uns manchmal illegal mit den Verwandten aus der Bundesrepublik in der Tschechoslowakei getroffen. Das war immer mit der Angst verbunden, erwischt zu werden. Diese Angst habe ich selbst als Kind gespürt.

Bei meinem zweiten Besuch im Westen besichtigte ich ein Kölner Krankenhaus und eine Krankenschwester riet mir, mit der Übersiedlung nicht bis zum Abschluss meiner Ausbildung zu warten, da das ganze Arbeitsfeld wohl durch die Geräte etc. sehr unterschiedlich wäre.

Also sprach ich nach meiner Rückkehr mit meinen Eltern und sagte ihnen, dass ich die Ausreise in die BRD beantragen werde. So kam es, dass ich im Januar 1989 mit 18 Jahren einen Ausreiseantrag stellte. Dass sich in diesem Jahr schon vieles im Land veränderte, spürte ich bei den Montagsdemos, an denen ich in Leipzig ein paarmal teilnahm. Allerdings machte mir das große Polizeiaufgebot Angst, sodass ich dann nicht mehr mitmachte. Als dann ein paar Monate später die Mauer tatsächlich fiel, konnten wir es kaum glauben. Das, was nie jemand für möglich gehalten hatte, wurde Wirklichkeit. Die Grenzen sind offen! Für viele Menschen war es ein sehr bewegendes, emotionales Erlebnis. Familien, die sich jahrelang nicht mehr gesehen hatten, konnten sich wiedersehen. Einige Menschen fühlten sich nicht mehr „gefangen“ im eigenen Land.

Für mich persönlich bedeutete der Mauerfall, dass ich einfach so nach Köln über-

UNSER RUND-UM-SERVICE FÜR EIN SAUBERES KÖLN



- > MÜLLABFUHR
- > WERTSTOFFSAMMLUNG
- > STADTREINIGUNG
- > WINTERDIENST

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe
Köln GmbH
Maarweg 271 • 50825 Köln
Kundenberatung: 0221/9 22 22 24
E-Mail: kundenberatung@awbkoeln.de



www.awbkoeln.de



siedeln konnte. Ich wusste, dass ich meine Eltern trotzdem jederzeit besuchen konnte. Das war sehr beruhigend für mich. So kam die Zeit, wo mich meine Eltern nach Köln brachten.

Für mich persönlich war die Deutsche Einheit etwas Großartiges, und sie öffnete mir viele neue Türen. Ich konnte größere Pläne für mein Leben machen als vorher. Dafür bin ich sehr dankbar. Endlich mal Bananen essen, so viel ich möchte, ohne in der Schlange zu stehen und zu hoffen, dass, wenn ich drankomme, noch welche da sind. Ich kann in fast jedes Land der Welt reisen, wenn ich es möchte. Ich kann sagen, was ich denke, ohne Angst vor den Konsequenzen zu haben. Rückblickend möchte ich anmerken, dass ich nichtsdestotrotz eine schöne Kindheit hatte. Meine Eltern haben sicherlich vieles vor uns Kindern abgeschirmt. Durch unsere Verwandten im Westen hatten wir gelernt, manche Sachen aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und nicht alles einfach so hinzunehmen. Leider ist vieles von damals innerhalb der letzten dreißig Jahre in Ver-



gessenheit geraten. Sicher wird der eine oder andere „Insider“ sagen, dass es alles gar nicht so war, wie ich es hier erzählt habe. Ich habe es lediglich so aufgeschrieben, wie ich es in Erinnerung habe.

Manuela Wingender

Energieberatung für Wohngebäude

Michael Gasch	enbega@web.de	<ul style="list-style-type: none"> Energieeffizient sanieren und bauen Dächer-Dämmungen-Fenster-Türen -Erneuerbare Energien Fördermittelberatung BAFA / KfW Optimierung von Heizungsanlagen
Starenweg 2	0221-96265494	
50765 Köln		

**Energieeffizienz
Experte**
für Förderprogramme des Bundes

Dorffest 2020

Möglichst lange versuchte der Vorstand der Dorfgemeinschaft, die Entscheidung hinauszuzögern, ob und wie das Dorffest darstellbar wäre - oder leider nicht. Und es wurde früher als gewünscht absehbar, dass es in gewohnter Form nicht stattfinden konnte. Nein - unter den gegebenen Corona-Bedingungen konnte es auf gar keinen Fall stattfinden. Das festliche Zusammensein mit Spielen für die Kinder, Livemusik und den diversen Ständen war nicht realistisch und verantwortungsvoll umzusetzen. Dieser Teil wurde um ein Jahr auf 2021 verschoben. Das werden wir dann hoffentlich umso intensiver nachholen.

Aber auf alles wollten wir auf gar keinen Fall verzichten! Einer der traditionellen Ankerpunkte unserer jährlichen Feierlichkeiten war und ist die Totenehrung. Diese Tradition wollten wir uns und Ihnen nicht auch noch nehmen lassen!

Man konnte an vielen Stellen in Esch die Fahnen der Dorfgemeinschaft sehen, die einige Mitglieder aufgehängt hatten und einen würdigen Rahmen für die Feierlichkeiten schafften.

Wir hatten unsere befreundeten Vereine wie u. a. den Schützenverein Pesch, die Freiwillige Feuerwehr Esch und die Maigesellschaft aus Auweiler eingeladen, mit einer kleinen Abordnung an dieser Totenehrung teilzunehmen. Eine Musikkapelle und natürlich viele Mitbürger aus Esch und Umgebung sollten kommen. Alles selbstverständlich unter Einhaltung der aktuellen Corona-Beschränkungen.

Am Samstagnachmittag, dem 12. September 2020, konnten wir bei strahlendem Sonnenschein mit erfreulich vielen Freunden und Gästen, weit verteilt vor unserer Kirche St. Martinus eine ganz besondere Totenehrung feiern. Man merkte Allen die Freude an, dass in diesen besonderen Zeiten diese Tradition trotz Corona gefeiert wurde.

Mit einem 15-minütigen Beiern von Norbert Schumacher wurden alle Teilnehmer angemessen eingestimmt. Anschließend folgten viele ergreifende und fesselnde Worte vom katholischen Kaplan Davide Matteini, der evangelischen Pfarrerin Siegrid Geiger und Uschi Rändel als Vorstandsvorsitzende der Dorfgemeinschaft. Der Spielmannszug Kölns RoThe begleitete die Feierstunde sehr stimmungsvoll.

Neben dem Gedenken an die Opfer lokaler wie auch internationaler Geschehnisse





ENTSPANNTES
RAUMKLIMA
FÄNGT MIT EINEM
ANRUF AN.



Ihr Fachpartner:

RÖDER GmbH
Heizungs-Sanitäranlagen
Email: roeder-hs-gmbh@t-online.de
Weilerstr.53, 50765 Köln-Esch/Auweiler
Tel: 0221-9591786 Fax: 0221-9691787

VOLL AUF MICH EINGESTELLT.



*Infos und Garantiebedingungen unter: WWW.WOLF.EU/5-JAHRE



Heizungs-Sanitäranlagen
GmbH RÖDER



wurde aber auch viel Hoffnung verbreitet. Der Zusammenhalt der letzten Monate, der in Esch vorherrscht, war überall zu spüren.

Nach der Totenehrung lud die Dorfgemeinschaft bei diesem fantastischen Wetter die Teilnehmer auf ein Getränk aus der Flasche auf dem nahe gelegenen Frohnhof ein. Hier konnten sich die Gäste an Tischen und Stehtischen weiträumig verteilen und erneut unter Einhaltung der Hygienevorgaben den Abend gemeinsam genießen. Auch wenn es kein Dorffest wie jedes Jahr sein konnte, war es ein besonderes Zusammensein, das uns alle mit einem Strahlen im Gesicht hat auseinander gehen lassen. Nächstes Jahr dann hoffentlich wieder im gewohnten Rahmen ...



Ingo Krimphove





Laudatio für den neuen Ehrenvorsitzenden der DG

In der Mitgliederversammlung am 11.09.2020 wurde Lothar Beyer zum 4. Ehrenvorsitzenden der DG gewählt. Es mag nicht in seinem Sinne sein, gelobt zu werden. Aber eine Laudatio scheint mir angebracht zu sein für einen Escher Bürger, der viele Jahre die DG maßgeblich geprägt hat. Seine Initiativen trugen wesentlich zu Förderung und Erhalt der Dorfkultur und der Traditionen bei und gehören gewürdigt.

Lothar Beyer trat in die DG am 1. Januar 1975 ein. Er wurde 1976 zum 2. Vorsitzenden gewählt. Der damalige Vorsitzende Fritz Becker wusste seine Persönlichkeit zu schätzen und favorisierte ihn als seinen Nachfolger. Es sollte jemand mit neuen Ideen ran, der neue Verbindungen zu schaffen in der Lage ist und sich mit ganzem Herzen der DG verschrieben hat. 1980 wurde Lothar Beyer zum 1. Vorsitzenden gewählt, er behielt dieses Amt bis 1991.

Seine Amtszeit war geprägt von dem Spruch des Wappens: „Boor halt fest an Krütz un Dörp“. Er ritt als St. Martin zum Feuer, stellte den Nikolaus dar und war als Persönlichkeit bei zahlreichen Veranstaltungen gefragt. Lothar Beyer hatte die Idee, dass ein Festzelt mit Programm zu Karneval der DG förderlich wäre. Unter seiner Regie stemmt die DG dieses aufwändige neue Vorhaben wie viele andere, für die er – aufgrund seiner zahlreichen Kontakte – Wege sowohl zur Organisation als auch zur Finanzierung fand.



Esch beging 1989 einen historischen Geburtstag, das Buch „1000 Jahre Esch am Griesberg“ erinnert an diese Zeit. Erwähnt werden die Beleuchtung der Martinuskirche, neue Fahnen, ein Handwerkermarkt, eine Ausstellung sowie viele gelungene Festlichkeiten.

NORBERT SCHUMACHER



Elektroinstallation

- Elektroanlagen aller Art
- Kundendienst
- SAT-Anlagen
- Industrieanlagen



0221 – 590 82 49

Wir überprüfen auch die elektrische Anlage in Ihrem Haus oder Mietobjekt und helfen Ihnen Energie zu sparen.

Wir sind immer da, wo Sie uns brauchen.
50765 Köln (Esch) • Edmund-Richen-Str. 2b
Sprechen Sie uns an!
Ihr Norbert Schumacher



ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI TEXTILREINIGUNG



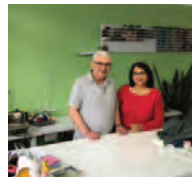
Hemdenservice
Wäscherei
Heißmangel



Änderungen aller Art
Leder- u. Sattlerarbeiten



Annahme-Chemische Reinigung
Berufsbekleidung
Oberbettenreinigung
Brautkleid-Reinigung



Zargona Rafiq • Weilerstraße 33
50765 Köln • Tel: 0221-42314806

Öffnungszeiten:

Mo & Di 09:00 – 13:00 Uhr & 15:00 – 18.30 Uhr • Mi 09:00 – 13:00 Uhr
Do & Fr 09:00 – 13:00 Uhr & 15:00 – 18.30 Uhr • Sa 09:00 – 13:00 Uhr



Die Folie -
Individualität und Persönlichkeit

Uwe Meister

Mobil: 0 176 / 61 86 61 46

www.meister-werbetechnik.de

easy-change-systems
WERBETECHNIK & DESIGN

FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN • DIGITALDRUCK • WERBEBESCHRIFTUNGEN
SONNENSCHUTZ • EINBRUCHSCHUTZ • SPLITTERSCHUTZ • LACKSCHUTZ

Die Vorbereitungen beschäftigten Lothar Beyer 11 Jahre lang. Er baute ein funktionierendes Netzwerk auf, in das Kirche, Politik, Ämter, Banken und Firmen eingebunden waren. Hierbei sind die guten Kontakte zum damaligen Bezirksvorsteher Wolfgang Klee sowie dem Chef der Bezirksverwaltung Chorweiler, Hans-Dieter Kaufmann zu nennen.

Unter seiner Regie wog die DG genau ab zwischen Zeitgeist und erhaltenswerten Traditionen. Unter anderem wurde das Hahnenköppen abgeschafft, zum 1. Mai kein Baum abgeschlagen, sondern ein neuer gepflanzt und der Tanz in den Mai als Gemeinschaftsveranstaltung mit Auweiler organisiert. Die heute sehr enge Verbundenheit zwischen der DG Esch und der Maigesellschaft Auweiler sind maßgeblich sein Verdienst.

Lothar Beyer bedankte sich nach der Wahl zum Ehrenvorsitzenden mit folgenden Worten:

„Sehr geehrte Frau Vorsitzende, sehr geehrter Herr zweiter Vorsitzender, sehr geschätzte Damen und Herren des Vorstandes. Liebe Mitglieder und die, die es noch werden wollen.

Ich freue mich sehr, dass ich mit dieser Wahl in die Fußstapfen meines Freundes und Lehrers Fritz Becker als vierter Ehrenvorsitzender der DG treten darf. Die DG ist und war immer eine meiner Leidenschaften und nicht nur ein Hobby. Wenn ich sehe, was aus „meiner“ doch noch überschaubaren DG geworden ist, erfüllt es mich mit großem Stolz. 1953 gegründet, um die Escher Kirmes auszurichten, entwickelte sie sich zu einer facettenreichen Organisation, die das Wort „Gemeinnutz“ nicht nur im Namen trägt, sondern dieses Attribut auch lebt. Es ist mir eine Ehre, dieses Amt innezuhaben. Danke! Und bleiben Sie gesund.“



Wir freuen uns, in unserem Ort einen so würdigen und engagierten Ehrenvorsitzenden zu haben. Danke Lothar!

Ulrich Quittek



Esch Putzmunter

Es hatte einige Monate länger gedauert als geplant, dass wir in Esch wieder unsere jährliche Putzmunter-Aktion durchführen konnten.

Der eigentliche Termin im Frühjahr war Corona zum Opfer gefallen und auch der neue Termin, für den wir den 10. Oktober gewählt hatten, war ein besonderer Termin. Denn Köln war an diesem Morgen offiziell zum Risikogebiet erklärt worden. Dieses sorgte auch dafür, dass der ein oder andere seinen Urlaub zu Beginn der Herbstferien absagen oder umdisponieren musste, und somit schien der neue Putzmunter-Termin zu passen. Und Müll war und ist ja leider immer genug da Bei strahlendem Sonnenschein, aber doch herbstlich frischen Temperaturen wurde Uschi Rändel von einer hoch motivierten Truppe von knapp 25 Personen erwartet. Von einigen Eltern mit ihren Kindern bis hin zum Team der Zahnarztpraxis in Esch wurden alle mit Müllsäcken, Greifzangen und Handschuhen ausgestattet. Vereinzelt wurden auch Warnwesten in Anspruch genommen. Neu war dieses Jahr, dass versucht wurde, Zigarettenkippen von dem Restmüll zu trennen. Über den Fahrradladen Schumacher in Longerich konnten diese zur gesonder-



ten Verwertung abgegeben werden. Die Corona-Vorgaben konnten ganz unkompliziert eingehalten werden, da sich die diversen Teilnehmer in kleinen Gruppen in ganz Esch verteilten bzw. bis zum Escher See ausschwärmten. Gerade dort wurde leider wieder der mit Abstand meiste, sperrige Müll gefunden. Schon erschreckend, was hier ohne Sinn und Verstand im Gebüsch landet. Mit vollem Einsatz wurde sich durch die Vegetation geschlagen, um so viel Unrat wie möglich aus der Natur zu entfernen. Aber auch um die Schule herum, wo ein Mitglied unseres zukünftigen Dreigestirns mit seinem Sohn auf der Suche war, konnten drei volle Säcke und ein wild entsorgter Grill zusammengetragen werden.

Nach einigen Stunden wurden die Müllsäcke am Treffpunkt Edeka zur Abholung gesammelt. Es war wieder erschreckend viel, was gefunden wurde. Toll, dass so viele Hände geholfen haben! Vielen Dank! Eine Aktion, die man bei dem, was leider so weggeworfen wird, nahezu wöchentlich machen könnte.

Zum Abschluss lud unsere Vorsitzende auf ein erfrischendes oder aufwärmendes Getränk ein, um sich zu stärken – natürlich großflächig verteilt nach ganz aktuellen Corona-Vorgaben.



Wir freuen uns sehr auf das nächste Mal und hoffen auf mindestens so viele helfende Hände, um Esch sauber zu halten.

Ingo Krimphove

Die New Yorker Jazz-Szene zu Gast in Pesch

Am 25. Oktober 2020 – die Kulturszene der Welt leidet unter den massiven Einschränkungen der Corona-Pandemie – da wird uns musikhungrigen Menschen in der Kirche St. Elisabeth in Köln-Pesch ein großartiges Geschenk gemacht! Die „Kirchenmusik im Kreuz-Köln-Nord“ unter Federführung von Kantor Matthias Haarmann lädt ein zum Konzert

The Art of Duo

Neue Klangfarben für Trompete und Orgel

Zwei international bekannte und renommierte Jazz-Musiker, Clemens Orth (*1975) und Peter Protschka (*1977), beide aus Köln und Peter Protschka sogar ein echter „Escher“, geben uns die Ehre.

Der Pianist Clemens Orth, dessen musikalische Tätigkeiten sich hauptsächlich auf New York konzentrieren, ist auch an der Orgel meisterhaft und bringt auf dem



Professionelle Qualität
in ruhiger Atmosphäre

Lassen Sie sich entführen, in eine
Welt ganzheitlicher Entspannung

as Kosmetik & Wellness
Dermazeutisches Fachinstitut
Andrea Sinther

Andrea Sinther

Fachkraft für Ganzheitskosmetik & Wellness (HWK)

Fachkosmetikerin (BfD)

Beauty Therapeutin (IHK)

Pescher Str. 12
50765 Köln-Auweiler

Tel.: 0221 / 8 69 51 97

Fax: 0221 / 5 90 93 01

Email: info@askosmetik-wellness.de
www.askosmetik-wellness.de

- Kosmetische Behandlungen
- Apparative Behandlungen
- Fruchtsäurebehandlungen
- Maniküre
- Pediküre
- Wellness Massagen

schönen Instrument in der Pescher Kirche die erstaunlichsten und fantastischsten Tonmalereien hervor. Mit meiner hauptsächlich durch Kirchenmusik geprägten Orgel-Hörgewohnheit bin ich fasziniert von diesen ungewohnten Klängen.

Das Instrument von Peter Protschka ist die Trompete. Wer schon länger in Esch, Pesch, Auweiler wohnt, weiß möglicherweise schon seit dessen Kindheit von Peters Leidenschaft und seinem Talent. Wir konnten ihn oft bei kirchlichen Festen hören; dort spielte er die klassischen Werke. Inzwischen ist er ein gefragter Interpret sowohl in Jazzclubs und bei Jazz-Festivals, als auch für klassische und alte Musik auf historischen Instrumenten.

Beide Musiker sind nicht nur reproduzierend tätig, sondern schreiben auch selbst. So waren fünf der acht Titel, die uns zu Gehör gebracht wurden, eigene Kompositionen (vier von Orth, einer von Protschka).

Ebenfalls beeindruckend empfand ich die Verbindung der Jazzmusik mit dem kirchlichen Raum. Dieser entfaltete durch geschickte Lichtinstallation zusätzlich eine sehr besondere Atmosphäre. Nach einer guten Stunde waren alle im Programm vorgesehenen Titel gespielt und das Publikum konnte seiner Begeisterung uneingeschränkten Lauf lassen. Den Applaus kann man durchaus frenetisch nennen, wenn man bedenkt, dass – wegen der Corona-Einschränkungen – überhaupt nur wenig Publikum teilnehmen konnte. Und so ließen sich die beiden Künstler nicht lange bitten und beschenkten uns mit einer Zugabe.

Begeisterung gab es nicht nur auf Seiten des Publikums, sondern auch deutlich sichtbar bei den Solisten. Endlich nicht nur ein digitales Präsentieren, sondern ein Auftritt vor real anwesendem Publikum. Für diese ihnen gebotene Möglichkeit in der derzeitig katastrophalen Lage des Kulturlebens bedankte sich Peter Protschka in beider Namen. Auch ich möchte ganz herzlich Danke sagen! Danke an die Künstler! Danke an die Organisatoren! Danke an die vielen Personen, die so vorbildlich dafür gesorgt haben, dass wir in diesen Zeiten ein solch hochkarätiges Programm unbesorgt genießen konnten!



**Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Konzert,
wann immer es stattfinden mag!**

Hildegard Zeyer



Brigitte Nolte Steuerberaterin

Im Gewerbegebiet 13a, 50767 Köln (Pesch)
(Gegenüber vom OBI-Parkplatz, Zugang
über Stichstraße)

Tel.: 0221-500 36 99, Fax: 0221-58 96 35 00

Zum 01.01.2021 werde ich meine Praxis an
die CENSUS Steuerberatungsgesellschaft mbH
übergeben.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit
in den vergangenen Jahren.

Als Geschäftsführerin werde ich weiterhin
tätig sein, jedoch in eingeschränktem Umfang.

Thomas Schwermer Heizung-Lüftung-Sanitär Installation-Wartung

Ringstraße 3
50765 Köln-Esch

Tel. 0221-35 56 829

Fax 0221-35 56 827

mobil 0172-21 70 611

thomas.schwermer@ish.de





HIS

Hartmut Schuschan

Heizung und Sanitär

**Öl- und Gasfeuerung • Reparatur
Wartung • Notdienst**

Starenweg 9
50765 Köln (Esch)

Fax: (0221) 7 77 17 46
Telefon: (0221) 7 77 17 47



BAUER COURTH

www.bauer-courth.de



**Garten.
Landschaft.
Umwelt.**

T 0221. 590 13 04

Fahrschule T. Ibscher

Inh.: Ch. Balak

Andreasstr. 2c
50765 Köln

Tel.: 0221 / 5 90 72 90
Fax: 0221 / 2 97 94 48



Info@fs-ibscher.de

<http://www.fs-ibscher.de>



Büro und Anmeldung:

Mo. bis Do. 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Mo., Mi. und Do. 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bilden aus:

- | | |
|-------------|------------------------------------|
| - Kl. A, A2 | Motorrad |
| - Kl. A1 | Leicht-Motorrad |
| - Kl. B | PKW |
| - Kl. B96 | PKW + Anhänger |
| - Kl. BE | PKW + Anhänger > 4,25 t zGm |
| - Kl. AM | Roller 50 cm ³ und Quad |
| - Mofa | |

Der PC in der Fahrschule

- Lernen am PC
- Vorbereitung auf die Theorie-Prüfung
- Prüfungssimulation

Wir bringen Sie in Fahrt

- Auffrischungsstunden in Theorie und Praxis für Führerscheininhaber

Neues aus der Auweilerstraße

Über den Sommer hinweg haben wir im Sinne einer „neuen Normalität“ den Umgang mit der Pandemie und deren Auswirkungen auf unser tägliches Leben erlernt und uns mit den bestehenden Hygiene- und Schutzbestimmungen (mehr oder weniger) abgefunden sowie diese in unseren Alltag integriert.

In den vergangenen Wochen wurde jedoch – mit zunehmender Zahl der Neuinfektionen in Köln – deutlich, dass die Pandemie wieder stark präsent ist und das Infektionsgeschehen zunehmend spürbar wird. So heißt es wieder einmal, die Regeln zu erklären und die Aufmerksamkeit zu schärfen und in Planungen von Aktivitäten mit einzubeziehen.

Unsere „Fahrradaktion“ (hat jedes Fahrrad einen Besitzer?) und die „Außengelände-sauber-mach-Aktion“ in den Herbstferien konnten daher nur unter Beachtung der Regeln stattfinden. Aber besser als eine Absage oder noch Schlimmeres ...



Apropos Aufräumen: Seit Anfang des Jahres trennen wir in der Auweilerstraße den Müll. Für Papier und Plastik wurden eigene Container aufgestellt. Nach vielem Üben und – im wahrsten Sinne des Wortes – veranschaulichenden Beispielen haben wir seit Mitte des Jahres alle verstanden, welcher Müll in welche Tonne gehört. Zumal es dann doch Probleme gab, wenn die Entsorger falsch befüllte Container nicht leerten ... Darüber hinaus nutzen wir natürlich die Möglichkeit, – ca. alle sechs Wochen – den Sperrmüll zu bestellen. Bei 36 Haushalten ohne Keller kommt immer etwas zusammen. Zum Thema „Corona und Homeschooling“ lässt sich noch eine Erfolgsmeldung berichten. Im Rahmen des Spendenaufrufs „Alle lernen am Computer. Und ich?“ hat es eine Aktion gegeben, in der sich der Verein „Kunst hilft geben für Arme und Wohnungslose in Köln“ in Kooperation mit dem Kölner Flüchtlingsrat bereit erklärt hat, Laptops zu finanzieren. So bekamen alle Familien, die Kinder auf weiterführenden Schulen haben, einen Laptop ausgehändigt. Jetzt sind alle „vernetzt“ und „die Drähte glühen“.

Leider konnten bisher alle Angebote der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen nicht wieder beginnen. Und leider sieht es aufgrund der Hygieneregeln auch nicht so aus, als ob sich das in naher Zukunft normalisieren könnte. Unsere Räumlichkeiten lassen es einfach nicht zu, dass ein Angebot stattfinden kann. Auch das Wohnungsamt denkt wieder über Einschränkungen in den anderen Unterkünften nach.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und hoffen, dass wir alle den Winter gut und gesund hinter uns bringen können.



Martina Hüsch

Heimleitung

Wohnheim für Geflüchtete

SKM Köln

Sozialdienst Katholischer Männer e. V.

Auweilerstraße 51



Giehmann



Bedachungen

- Meisterbetrieb -

- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Schieferarbeiten
- ✓ Abdichtungen
- ✓ Fassaden
- ✓ Reparaturen
- ✓ Dachflächenfenster
- ✓ Rinnenreinigung

zuverlässig
&
flexibel

**Mitglied der Handwerkergemeinschaft Pesch
Longericher Straße 26**

Wir sind für Sie zu erreichen:

Tel.: 0221 - 71 69 962

Mobil: 0170 - 38 36 721

www.daecher-decker.de

Email: info@daecher-decker.de

Wir kommen auch für Kleinigkeiten!

Bestattungshaus *Loehrer* oHG

Haben Sie schon über Bestattungsvorsorge nachgedacht?
Nach Terminabsprache bieten wir kostenlose,
unverbindliche Vorsorgegespräche an.

Donatusstraße 10, 50767 Köln - Pesch

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

Tel. 0221-700 960 77

Alle Bestattungsarten und Bestattungsvorsorge
www.bestattungen-loehrer.de - email@bestattungen-loehrer.de

Aktuell | Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Beratungsstellenleiterin Agnes Lansch

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein. Agnes Lansch berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Agnes Lansch

Marienstrasse 79, 50767 Köln

Telefon: (0221) 1685737

www.lansch.aktuell-verein.de

Ein Fundus für Heimat und Zuflucht

Am Anfang des Jahres brachte ich eine Autoladung mit Geschirr, Bettwäsche und verschiedenen Alltagsdinge in mehreren Schränken und Regalen bei mir zu Hause unter.

Übernommen hatte ich die Sachen von einem Ehepaar aus Auweiler, das über Jahre hinweg einen gespendeten Vorrat für Familien bereit hielt, die bei Einzug in die Flüchtlingsunterkunft Auweilerstraße eine Erstausrüstung von HuZ bekommen. Nun gibt es bei mir einiges, was den Start in ein neues Heim erleichtert und von

Zeit zu Zeit durch neue Spenden aufgefüllt wird.

Mit etwas Platz in meinem Haus kann ich mit Freude einen Beitrag innerhalb der Unterstützerguppe leisten.

Kontakt: Renate Schminnes,

Tel. 0221 590 40 55



Jetzt Wärme tanken!

**Heizöl.
Garantiert
günstig.**

**Mit Sicherheit preiswerter
als Sie denken.**




DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen - Energie sparen

Wir bringen Wärme

Frank Niggenaber

Auf der Bude 21 • 50739 Köln - Longerich

Telefon: 0221 - 5 99 18 03



RZ ZIMMERSCHIED

... Beratung, Planung & Ausführung...

• HEIZUNG • SANITÄR •

Meisterbetrieb
Ralf Zimmerschied
Am Entenpfuhl 21a
50765 Köln-Esch

Ideen aus einer Hand

Sanierung
Neuanlagen
Wanne in Wanne
Wartung/Reparatur

Schnelle Abwicklung durch
Partnerfirmen

Tel. 0221/5349220
Fax. 0221/5349230
www.ralf-zimmerschied.de

*Lebenskomfort wärmstens
zu empfehlen ...*

*Beratung und Montage
der neuesten
Wasser- und Heiztechniken*

ABS Höfer



**Geschäftsführer:
Josef Höfer
Kfz-Meister**

**Kfz-Meister-Fachbetrieb
ABS Reifen + Autoservice
Höfer GmbH**

**Waffenschmidtstraße 2 · 50767 Köln
Telefon 0221 590 70 02
Telefax 0221 590 63 07**

Auf gute Bekanntschaft

Als Familienbetrieb legen wir Wert auf persönlichen Kontakt und ein Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden. Das heißt: ein einziger Ansprechpartner, der Sie und Ihr Auto bestens kennt und mit seinem Namen für die Qualität unserer Arbeit bürgt.

Und apropos Qualität: Bei der ABS Höfer GmbH arbeitet unter Leitung eines erfahrenen Kfz.Meisters ausschließlich gut ausgebildetes Fachpersonal für Sie, das dank permanenter Weiterbildung immer auf dem neuesten Stand der Technik ist.

Das Team für Ihr Fahrzeug



Heinenhof

Die Ölmanufaktur



Eigene Rohstoffe

Die Ölmanufaktur des Heinenhofs in Pulheim-Orr bietet Ihnen Öle aus selbst erzeugten Ölsaaten und Nüssen an. Diese werden auf dem Hof in bester handwerklicher Ausführung kalt gepresst und abgefüllt.



Unsere Kaltpresse



Erlasene Öle

Überzeugen Sie sich im Bauernladen des Heinenhofs von dem besonderen Geschmack unserer Öle!

Geöffnet:
montags bis freitags: 08:30 - 18:30 Uhr
samstags: 08:30 - 14:00 Uhr
Telefon: 02238/6733
Pulheim-Orr
www.heinenhof.de

Folgen Sie uns auf





Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich / beantragen wir die Aufnahme in die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Jahresbeitrag: (bitte ankreuzen)

- Einzelperson 40,00 Euro
- Familie¹⁾ 60,00 Euro
- Reduziert²⁾ 20,00 Euro

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße/Hausnr.*: _____

PLZ/Ort*: _____

Telefon: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum*: _____ Hochzeitstag: _____

Partner (bei Antrag für die Familie): Mein Partner ist bereits Mitglied

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

* Bitte füllen Sie mindestens die mit einem Stern gekennzeichneten Felder aus.
Alle Angaben werden nur zu vereinsinternen Zwecken verwendet und nicht weitergegeben.
Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich im Voraus oder unverzüglich nach Eintrittsbestätigung durch den Vorstand erhoben.

¹⁾ Personen / Paare und deren Kinder ab 16 und unter 18 Jahren. Dazu zählen auch Paare in Lebensgemeinschaft.

²⁾ Reduzierter Beitragssatz für Schüler, Studenten, Azubis, freiwillig Wehrdienstleistende und Beschäftigte nach den Regeln des BFDG. Ein Nachweis ist jährlich vorzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015

Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000453820

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweise:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden zum 01.01. eines Jahres fällig und zum 01.03. eines Jahres eingezogen. Sollte der 01.03. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgeblich, der auf den angegebenen Einzugstag folgt. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Konto-Inhaber: _____

IBAN: D E _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Kreditinstitut: _____

BIC: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015



Herz-Sicherheit wird bei uns großgeschrieben!

**Liebe Escher und Auweiler Bürgerinnen und Bürger
Liebe Vereinsmitglieder des SV Auweiler-Esch 59 e. V.**

In Deutschland sterben jedes Jahr etwa 100.000 Menschen unvermittelt am Herztod. Schnelle Hilfe in den ersten Minuten kann das Überleben eines Betroffenen sichern.

Wir sind daher sehr stolz, über unsere neueste Anschaffung zu berichten – einen automatisierten Defibrillator für die Laien-Reanimation bei akutem Herzstillstand. Im Notfall muss es schnell gehen. Dieses kleine Gerät hilft dem Ersthelfer über Bild und Ton im Notfall die richtigen Schritte zu ergreifen, um eine korrekte Reanimation durchzuführen. Der Defibrillator befindet sich im Vereinsheim des SV.



Seit längerem schon hatten wir die Idee, dieses Gerät zu erwerben, uns fehlten bislang die notwendigen Mittel hierzu. Erst durch die großzügige Unterstützung der Dorfgemeinschaft sowie der ortsansässigen Ärzte und der Martinus-Apotheke war es möglich, das Projekt zu realisieren.

Wir bedanken uns deshalb ausdrücklich bei den Unterstützern:
Dorfgemeinschaft »Greesberger« Esch 1953 e.V.

Praxis für Zahngesundheit

Dres. med. dent. M. Zadeh & D. Pohl,
Zahnmedizin und Kieferorthopädie
Chorbuschstr. 41, 50765 Köln

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis Esch

- Dres. med. K. Reitze, B. Zerbian, S. Pour Ebrahim,
Fachärztinnen für Allgemeinmedizin und Innere Medizin
Chorbuschstr. 66, 50765 Köln
- Hausarztpraxis Köln Esch
Frau Dr. med. L. Bykova, Fachärztin für Innere Medizin
Chorbuschstr. 41, 50765 Köln
- Martinus-Apotheke, Frau Bettina Fuckert e. Kfr.
Chorbuschstr. 41, 50765 Köln
- Praxis für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. W. Pollmann, Facharzt für Pädiatrie
Johannesstraße 28 M, 50767 Köln



Dirko Hercher



*Mit Essen spielt man nicht.
Mit Küchenideen schon.*

Eine gute Küche lebt von guten Ideen. Und davon haben wir eine ganze Menge. Mit umfassender und professioneller Planung verwirklichen wir gemeinsam mit Ihnen ideenreich Ihren Küchentraum. Schauen Sie mal vorbei.

**Einbauküchen
Heiliger GmbH**  Weichselring 98
50765 Köln (Blumenberg)
Telefon 0221/7003851
Telefax 0221/7003852

www.heiliger.musterhauskuechen.de

Küchen ganz persönlich 
FACHGESCHÄFT

Liebe Eltern,

euch sprechen wir heute einmal ganz gezielt an. Jedes Jahr kommen viele neue Kinder in unseren Verein, um mit dem Fußballspielen anzufangen. Der heimische Garten reicht nicht mehr, in der Schule läuft der ein oder andere mit Vereinstrikot oder Trainingsanzug rum, das sieht toll aus und man sieht jeden Tag, wie sich nachmittags und an den Wochenenden andere Kinder auf den Weg zum Fußballplatz machen und in der Schule dann über ihre Spiele reden. Da möchten eure Kinder vielleicht auch mitmachen.

Was bedeutet das aber für die Eltern? Aus Erfahrung können wir sagen, dass sich eine Menge ändern wird. Ihr müsst Termine wahrnehmen, speziell am Wochenende, wo ihr eigentlich was anderes geplant habt, und das bei Wind und Wetter. Vielleicht ist Fußball gar nicht euer Ding, aber ihr müsst euch trotzdem damit auseinandersetzen. Damit ihr euch schon im Vorfeld ein wenig informieren könnt, haben wir auf unserer Homepage eine spezielle Elternseite angelegt mit häufig gestellten Fragen und hilfreichen Links:

www.svae.koeln/elternseite

Schaut einfach mal vorbei, wenn euer Kind demnächst kommt und sagt:
„Mama, Papa, ich will in den Fußballverein!“



Schöne Grüße und hoffentlich bis bald.

SV Auweiler Esch 59 e. V.

Wilfried Desery

Wir suchen einen Platzwart!

Liebe Escher und Auweiler, vielleicht kennt ja jemand von euch einen, der einen kennt, der einen Job sucht. Oder Eine. Denn wir haben einen Job zu bieten. Was ist zu tun? Solange wir noch auf dem Aschenplatz spielen, müssen die Linien gezogen werden. Das geht solange, bis der Kunstrasenplatz fertiggestellt ist, also schätzungsweise bis zum Sommer. Dieser muss dann natürlich auch gepflegt werden. Darüber hinaus haben wir Wiesen, Hecken und Bäume auf dem Gelände. Da ist also Rasenmähen, Grünschnitt und – im Herbst und Winter – Laub entsorgen, Gehwege sichern und sonstige Landschaftspflege angesagt. Die Mülltonnen müssen rechtzeitig rausgestellt werden und kleine Reparaturen sollten auch erledigt werden.

Dafür zahlen wir gerne bis zu 450 Euro im Monat.

Also, wenn jemand einen kennt, der einen kennt, der einen Job sucht – er oder sie soll sich einfach bei uns melden.

SV Auweiler Esch 59 e.v.

Dirko Hercher

Telefon: 0221-42914425



Neues vom Krippenbau in St. Martinus

Weihnachten, das Fest der Geburt von Jesus Christus, ein Fest der Freude und für die Kinder ein Tag wie Heiligabend, voller Erwartungen auf Geschenke und Überraschungen.

Nun, eine Überraschung habe ich wirklich zu berichten. Mein Aufruf im vorigen Jahr in ESCH AKTUELL, die Nachfolge-Generation für den Krippenbau in der Martinuskirche zu finden, hat gefruchtet. Zwei junge Familien mit ihren Kindern sagten nach einem kurzen, aber auch verantwortlichen Gespräch zu, diese Aufgabe zu übernehmen. Ihren ersten Einsatz hatten sie schon 2019/2020 und haben meine Hoffnungen weit übertroffen. Ich durfte mich in die erste Bank setzen und nur „Befehle“ geben: wie, wo, was und warum. Wieder wie damals in meiner Zeit in der Dorfgemeinschaft erinnerte ich mich: Sind Mädels dabei, kann man getrost die Männerquote reduzieren. Ich freue mich darauf, die neue Mannschaft so lange zu begleiten, bis sie sagen; „Lothar bleib zu Hause, wir können es jetzt; genauso wie du es möchtest!“ Aber etwas über Jahre Gewachsenes fort-

zuführen, muss auch heißen, sich auf neue Situationen einzustellen. Wir haben uns zusammengesetzt und geredet. Fazit ist, wir bauen eine Krippe, jedoch den jetzigen Bedingungen angepasst und unter Einhaltung aller Bestimmungen. Wichtig war uns, den seit Jahren tätigen Ordnungsdienst (10-15 Personen) keiner Ansteckungsgefahr auszusetzen (siehe Foto). Das gilt auch für unseren „Joker“ Benno Eschweiler mit seiner Familie, die wir hiermit offiziell ins Krippenteam aufnehmen, ob ihr wollt oder nicht. Wenn Beyer, Axen oder Klein anruft ist das ein Dienstgespräch, sofort an Benno durchstellen (Kirchentür zu, Alarm an, Licht aus usw.). Etwas tut mir in diesem Jahr besonders leid. Der Auftritt unserer Kinder der Grundschule mit Ihren Bandleadern Ute Völlmecke und Wilma Overbeck wird auch fehlen. Ihr Dabeisein war mir immer Ansporn und Mut für die Zukunft!

Liebe Freunde der Krippen in St. Martinus und St. Mariä Namen, lassen Sie uns auch in dieser nicht ganz einfachen Zeit unseren Religionsstifter mit Freude und herzlich begrüßen.

Christkind, Du kannst kommen
Esch ist bereit!

Wie genau „Eure Krippenanlagen“ in diesem Jahr aussehen werden, haben wir „fast“ festgelegt. Die Entscheidung, ob es überhaupt Krippenfeiern geben darf, trifft zu Recht unsere Regierung. Wir, das Krippenteam werden auf keinen Fall ein „egozentrisches Süppchen kochen“.

Frohe Weihnacht und bleiben Sie gesund wünschen Ihnen allen

Claudia Klein + Dirk Zimmermann, Tanja + Stefan Axen,
Nicola + Benno Eschweiler, Lothar Beyer + Rich Steere

Öffnungszeiten: St. Martinus

Vom 1. Adventssonntag bis 10. Januar 2021

Täglich von 10 bis 16 Uhr



Lothar Beyer





Bunte Zähne für ein buntes Trikot

Alle Jahre wieder ... kommt von uns der Aufruf, bunte, lustige, große oder kleine Zähne zu malen oder zu basteln! Eurer Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns so sehr über Eure Kunstwerke und verlosen deshalb an die drei originellsten Einsendungen das tolle kanariengelbe Kulttrikot vom 1. FC Köln! Bringt Eure bunten Zähne vorbei oder schickt diese an:

Zahnarztpraxis Zadeh und Pohl

Chorbuschstraße 41, 50765 Köln

Vergesst nicht, Eure Namen, Adressen und Trikotgrößen anzugeben.



Der Einsendeschluss ist der 31.12.2020. Diese Saison unterstützten wir die Hygiene-Delegation des 1. FC Köln. Wie sagen wir Kölner: „mer stonn zosamme“, auch in schwierigen Zeiten!

Dijana Pohl

Immobilien­geschäfte sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierung

Ihr Ansprechpartner

Arne Linssen
Sparkassenbetriebswirt



Tre Orsetti
Cologne

Immobilien

Tre Orsetti Cologne e.K.

Am Schmidtgrund 78
50765 Köln

0221-16 99 41 81

0178-71 47 37 4

mail@tre-orsetti-cologne.de

www.tre-orsetti-cologne.de

Heilpraktikerin Energetisch-geistliche Heilweise



Susanne Steinkuhl, Am Palmkölchen 32, 50765 Köln (Esch)
Tel 0221 / 169 00 330, www.geistlichesheilen.de



Neues vom Frohnhof e.V. Positives Denken ist eine Perspektive

Also ich weiß nicht, wie es ihnen dieses Jahr ergangen ist...?! Sind Sie einer der Übervorsichtigen oder eher der Typ „Maske unter der Nase“ oder glauben Sie sogar an größere Zusammenhänge einer Verschwörung? Ich für meinen Teil komme mit der Situation gut klar. An die Maske habe ich mich längst gewöhnt und etwas mehr Abstand zueinander ist manchmal sehr angenehm. Ja, ich mache mir Gedanken über die aktuelle Entwicklung und betrachte sie mit Sorge, aber wer weiß, wozu es gut ist?!

Um ehrlich zu sein, das Jahr 2019, in dem ich meine krebskranke Mutter bis zu ihrem Tod gepflegt habe, war gefühlt belastender.

Ich habe den Eindruck, dass unter dem Coroneinfluss Esch etwas mehr zusammengerückt ist: Einiges hat sich entschleunigt und die Gespräche, die man so führt, sind herzlicher. Vielleicht ist das nur ein Eindruck, aber es fühlt sich gut an. Jeder von uns hatte bereits Situationen im Leben, die anfangs schlimm aus-

sahen und sich als sehr negativ darstellten. Im Nachhinein erkannten wir aber neue Wege und Dinge, die sich aus dem negativen Ausgangspunkt ergaben. Es sind diese Erfahrungen, die den Wert des positiven Denkens ausmachen. Positiv denken sollte man nach jedem Ereignis, besonders aber, wenn dieses einem als negativ erscheint. Deshalb mein Appell an Sie: Selbst wenn sich heute noch nicht zeigt, wozu es gut ist: Denken Sie positiv!

Positives Denken ist eine Haltung, die verbunden ist mit der Überzeugung: „Da muss es doch mehr Resultate geben als nur negative“. Nennen Sie es Perspektive, nennen Sie es Weisheit, nennen Sie es Geduld – in Wahrheit ist es eine Kombination aus all diesen Dingen. Mit dem positiven Denken können gute Dinge geschehen.

Und das möchte ich als Überleitung nehmen und nun darüber informieren, was sich auf dem Frohnhof so tut - denn hier denken wir positiv und hier geschehen gute Dinge.

Dass wir dieses Jahr auf das Martinsfeuer bei uns verzichten müssen, haben Sie an anderer Stelle vielleicht schon gelesen. Aber ich denke, dass es verständlich ist, dass wir so handeln.



Was wir in jedem Fall wieder machen werden, ist der Weihnachtsbaumverkauf auf dem Hof ab dem 1. Adventswochenende. Wir würden uns wirklich sehr freuen, wenn Sie einen Baum bei uns kaufen!

Sie wissen wahrscheinlich, dass der Frohnhof die Ponys und Pferde nicht nur zum Spaß hat, sondern dass weit über 100 Kinder jede Woche bei uns Reitunterricht nehmen. Aber was jetzt kommt, das wissen Sie noch nicht. Wir haben ab dem Frühjahr 2021 zwei neue Angebote für Senioren! Und wir möchten Sie einladen, mit uns und den Tieren Zeit zu verbringen:

Zeit auf dem Hof mit unseren Tieren

Sie lieben Pferde, Tiere und die Natur? Dann kommen Sie doch zu uns auf den Hof! Wir bieten ein besonderes und intensives Naturerlebnis. Für den Umgang mit dem Pferd ist man nie zu alt!

Wir bieten 1x wöchentlich am Vormittag theoretische und praktische Lerneinheiten mit dem Pferd oder Pony. Wir pflegen die Pferde und Ponys, machen Spaziergänge mit dem Pferd in der Natur oder arbeiten mit den Tieren in der Reithalle. Zusätzlich vermitteln wir Wissen und Wissenswertes zum Thema Pferd, Na-



tur- und Artenschutz. Auch wenn Sie nur den Wunsch haben, Pferde- und Hundenasen zu streicheln oder Schweine und Hühner zu füttern - auch das geht. Bei Interesse kann der Pferdeführerschein durch Ablegen einer praktischen und theoretischen Prüfung erworben werden (optional). Auch Reiten kann ermöglicht werden. Möchten Sie die Faszination des Kutschfahrens erleben und erlernen? Der Fahrsport mit Pferd oder Pony und Wagen fasziniert Jung und Alt und schlägt eine Brücke zwischen



den Generationen. Wir werden ab März 2021 einmal wöchentlich einen Kutschtag anbieten. Melden Sie sich an und lernen Sie alles in Theorie und Praxis über diesen wundervollen Sport für Alt & Jung. Was erwartet Sie: Helfen Sie, die Pferde zu putzen, beim Anschirren und genießen Sie die Fahrt auf der Kutsche. Nach der Fahrt versorgen wir gemeinsam die Pferde. Dabei vermitteln wir viel theoretisches und praktisches Wissen über den Umgang mit den Pferden und den Fahrsport. Es besteht die Option, auch bei uns die Fahrabzeichen abzulegen. Kutschfahrten für Gruppen, Hochzeiten usw. sind nicht buchbar! Und das Beste zum Schluss. Die beiden Angebote sind kostenlos!

Wenn Sie Interesse haben, dann sprechen Sie uns bitte an.

Schreiben Sie gerne eine Mail an info@frohhof-koeln.de, wir halten Sie dann auf dem Laufenden. Die genauen Termine und Zeiten stehen aktuell noch nicht fest. Wenn Sie mehr über uns und unserer Arbeit erfahren wollen, besuchen Sie unserer Webseite: www.frohhof-koeln.de oder sprechen Sie uns an. Wenn Sie uns unterstützen möchten, können Sie das gerne tun. Als gemeinnütziger Verein sind wir auf helfende Hände und Spenden angewiesen. Das Konto des Vereins hat die IBAN: DE97 3705 0299 0157 2929 94 bei der Kreissparkasse Köln.



Ich freue mich, Sie bald auf dem Frohnhof begrüßen zu dürfen.

Ihr Sascha Müller

Sternsingeraktion 2021? Ja, aber!

Die Sternsingeraktion 2021 in Auweiler, Esch, Pesch, Volkhoven und Weiler findet nicht wie gewohnt statt!

Dennoch können Sie auf drei verschiedenen Wegen einen Segensspruch bekommen und eine Spende abgeben.

1. Sie überweisen auf das Sternsingerkonto (DE 95 3706 0193 0000 0010 31, GENODED1PAX), was man auch auf der Seite www.sternsinger.de/spenden/spendenformular direkt erledigen kann, und holen sich bei Gelegenheit einen Aufkleber in einem unserer Kirchenvorräume.
2. Sie werfen einen Umschlag mit der Spende im kath. Pfarrbüro (Pesch, Kapellenweg 4) ein und holen sich bei Gelegenheit einen Aufkleber in einem unserer Kirchenvorräume.
3. Sie kommen am 10.1.21 zwischen 10 und 13 Uhr in das Martinushaus (Esch, Martinustr. 22),

liefern dort ihre Spende Corona-gerecht ab und nehmen einen Aufkleber mit. Katholiken erhalten ihren geweihten Segensspruch übrigens mit dem Weihnachtspfarrbrief.

So wird die Aktion nicht so schön wie sonst sein, aber doch nach dem Motto „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ ihren Segen in die Welt tragen. Gebe Gott, dass wir die Aktion in 2022 wieder so persönlich wie früher gestalten können!

**Für die Sternsinger-Teams im Pfarrgemeindevorband Kreuz-Köln-Nord
Martha Dissemond**



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 21

KINDERN
HALT GEBEN

 IN DER UKRAINE UND WELTWEIT

Aktion „Handys recyceln – Gutes tun“ von Missio

Ich möchte gerne die Aktion von Missio in unseren Ortschaften Esch/Auweiler unterstützen. Viele Millionen ausgediente Handys liegen ungenutzt in den Schubladen. Doch diese Geräte können noch viel Gutes bewirken. Missio erhält einen Anteil des Erlöses für jedes recycelte Handy für die "Aktion Schutzengel". Diese unterstützt Familien aus dem Kongo, die wegen des illegalen Verkaufs von Erzen leiden. Und auch weitere wertvolle Rohstoffe aus den Altgeräten können wieder in den Kreislauf gebracht werden.

Der Sammelkarton, in den das Handy und auch das Ladekabel eingeworfen werden können, steht im Kirchenvorraum der Kirche St. Mariä Namen, Martinusstr. 24 in Esch. Sie ist täglich von ca. 10-17 Uhr geöffnet.

Bitte achten Sie darauf, dass die Speicherkarte aus dem Handy entfernt ist. Dann einfach dort einwerfen!

Weitere Infos unter:

www.missio-hilft.de/handyspenden

Rückfragen und alte Handys gerne auch an Manuela Wingender, Telefon 590 9080

Danke fürs Mitmachen!



BOSCH
Technik fürs Leben



- ✓ Neu- & Gebrauchtwagen
- ✓ Instandsetzungen aller Fabrikate
- ✓ Wartung / Service aller Fabrikate
- ✓ Pkw-Reinigung & Aufbereitung
- ✓ Unfallreparaturen
- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Glasreparaturen
- ✓ Unfallschadenservice
- ✓ Karosseriearbeiten
- ✓ Smart Repair

Autohaus Herrmanns

Ottostraße 12
50529 Pulheim

Telefon 02238 / 479 79-0

www.autohausherrmanns.de



Alle Marken, eine Werkstatt!



**ESCH
AKTUELL**

Seit 1926

Hermann Miebach GmbH

MARKENHEIZÖL VOM NACHBARN

sauber - zuverlässig - preiswert

Paul Miebach

Geschäftsführer

Am Palmkälchen 13
50765 Köln-Esch

50737 Köln

Scheibenstraße 159

Telefon 0221 / 74 27 55

Telefax 0221 / 7 12 60 89

eMail Heizoel-Miebach@gmx.de



Ganzheitliche Massagen
Klangbehandlungen
med. Heilhypnose

Renate Schminnes

Max-Liebermann-Str. 33

50765 Köln-Esch

Tel.: 02 21/590 40 55

Termine nach Vereinbarung

Kompetente Beratung.
Auch in sehr schwierigen Steuerfragen.



Schauf
Steuerberatung

Am Coloneum 6, 50829 Köln

Telefon 0221. 95 94 22-0

Telefax 0221. 95 94 22-20

zentrale@steuerbuero-schau.de

www.steuerbuero-schau.de

GEBR. ROGGENDORF **EUROMOVERS** EUROPEAN MOVER PARTNERSHIP

Sie wollen, dass bei Ihrem Umzug alles reibungslos läuft?

Ein erfolgreicher Umzug beginnt mit einer ausführlichen Beratung.
Persönlich vor Ort – fachkundig und kostenlos. Rufen Sie uns an:

Freecall: 0800-76 44 36 36

Unser Leistungsspektrum:

- Stadt-, Fern- und Überseeumzüge mit Vollservice, nationale und internationale Linienverkehre/Beiladungen
- Seniorenzüge
- Kunst- und Antiquitätentransporte
- Büro- und Laborumzüge, Betriebsverlagerungen
- Archiv- und Bibliotheksumzüge
- Containerlager für Möbel, Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- Containerlager für Möbel, Aktenarchivierung, Klimalagerung
- Umzugsconsulting, Relocation
- Packmittelservice

FEDEMAC
EUROPEAN MOVERS



Gebr. Roggendorf GmbH · Mathias-Brüggen-Straße 51 · 50827 Köln
Tel.: 0221-95 66 66-0 · Fax: 0221-95 66 66-6
E-Mail: info@roggendorf.de · www.roggendorf.de

Ein Bouleplatz für Esch!

Das Boule-Spiel oder auch Pétanque oder Boccia genannt, erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Boule ist eine Sportart, die von jüngeren, aber auch von älteren Menschen gespielt werden kann. Die Regeln sind einfach und das Spiel muss nicht besonders erlernt werden. Boule ist gesellig und zugleich familienfreundlich und sehr kostengünstig. Besonders älteren Menschen eröffnet das Spiel die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen und sich in einer Gemeinschaft einzubringen. Um die Escher Dorfgemeinschaft weiter zu stärken und einen Ort der Kommunikation zu schaffen, wäre ein Bouleplatz durchaus geeignet.



Mit dem Bau einer Boule-Bahn würde der Erholungs- und Erlebniswert von Esch weiter aufgewertet werden und sie könnte sich zu einem beliebten Treffpunkt entwickeln.

Die Boule-Bahn könnte an zentraler Stelle in Esch, im Bereich des „Dorfangers“ (Grünfläche „Auf dem Driesch/Chorbushstr.“) errichtet werden. Der Platz verfügt aktuell bereits über Sitzgelegenheiten und der alte Baumbestand bietet an heißen Tagen ausreichend Schatten. Es sollte eine öffentlich zugängliche Bahn sein, die z. B. bei einer entsprechenden Vereinsanbindung durch die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ betreut werden könnte. Eine Boule-Bahn kann mit verhältnismäßig geringem Aufwand und finanziellen Mitteln realisiert werden. Der Auftrag kann an eine geeignete Firma erteilt werden, aber auch ggf. durch den Bauhof – Amt für Landschaftspflege und Grünflächen realisiert werden.

Zur abschließenden Information befinden sich nachfolgend Links zur Anleitung für den Bau einer Boule-Bahn.

<https://hessenpetanque.de/einen-bouleplatz-bauen/>
<http://www.wopswede-petanque.de/bouleplatzbau/>

Frank Poremba



Peter Schmitz, Kindergruppe auf dem De Noël-Platz in Köln-Sülz, späte 1930er Jahre



Peter Schmitz, gestempelte und datierte Bildrückseite mit Postkartenvordruck, 8. März 1936



Peter Schmitz, Kindergruppe vor dem Haus Gudrunhof 3 in Köln-Mauenheim, Aug./Sept 1947

Gruppen- fotos von Peter Schmitz gesucht!

Peter Schmitz war von ca. 1920 bis ca. 1960 Straßenfotograf in Köln. 50 Jahre lang fotografierte er Gruppen von spielenden Kindern in den Straßen von Köln. Die Bilder verkaufte er für kleines Geld an die Eltern. Davon lebte er. 1968 starb Peter Schmitz. Sein Nachlass ist verschollen: Glasnegative, Notizen. Nur die vielen Bilder sind noch erhalten, in privaten Fotoschachteln und Fotoalben. Sie sind klein, etwa 9 x 12 cm oder 10 x 15 cm groß und auf der Rückseite hat Peter Schmitz seinen Namen gestempelt, seine Adresse bis 1947 war Liebigstraße 47 in Köln-Ehrenfeld. Darunter steht meistens noch ein Datumsstempel. Diese kleinen Bilder suche ich leihweise für das Fotoprojekt **Peter Schmitz Archiv**.

Wenn Sie solche Fotos haben: Rufen Sie mich bitte an oder schreiben Sie mir.
Eusebius Wirdeier, DGPh, Redwitzstraße 59, 50937 Köln-Sülz.
Telefon 0221-444876, E-Mail: eusebius.wirdeier@netcologne.de

Miro
Cafe. Bistro. Restaurant.

**Jetzt auch
Abhol- und
Lieferservice!**

Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag & Sonntag ab 10.00 Uhr,
Samstag ab 12.00 Uhr, Montag Ruhetag

Miro - Frohnhofstrasse 33, 50765 Köln

www.Miro-Esch.de

Ihr Meisterbetrieb Josef Lüpschen

Als einziger Anbieter aller Gewerke für moderne Haustechnik im Kölner Norden unterstützen wir, der Lüpschen Meisterbetrieb, Sie bei der individuellen Verwirklichung Ihrer Pläne im Sanitär- und Heizungsbereich.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der innovativen und professionellen Umsetzung Ihres Wunsch-Wohlfühlbades mit dem Anspruch, das Bad und/oder die Heizung passgenau für Sie zu verwirklichen.

Und genau da haben wir uns ganz breit für Sie aufgestellt!

Neben allen Arbeiten im Sanitär- und Heizungshandwerk bieten wir auch Fliesen- und Mosaikarbeiten aus Meisterhand. Unser Fliesen- und Mosaiklegermeister Peter Klein kennt die neuesten Trends und verlegt alle Fliesenmaterialien genau nach Ihren Wünschen.

Damit Ihr Wohlfühlbad auch komplett neu gestaltet wird, übernehmen wir gleich auch die Elektroinstallationen und alle Malerarbeiten, natürlich auch von gut ausgebildeten Fachhandwerkern.

Dies gelingt uns nicht zuletzt dank langjähriger Erfahrung und stetigen Aus- und Weiterbildungen in allen Bereichen der modernen Haustechnik.

Entspannte, begeisterte Kunden sind für uns das oberste Ziel. Damit dies gelingt, setzen wir als Betrieb auf erstklassige Qualität, höchste Kunden- und Serviceorientierung, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz sowie fundiertes Fach- und Branchenwissen.

Im Schadensfall sind wir ein zuverlässiger Partner mit unserem Sanitär- und Heizungs-Notdienst.

Unsere freundliche Stimme am Telefon, Frau Bettina Selmeke, empfängt Sie gerne unter **0221 - 590 55 62** oder persönlich in unseren Räumen. Schauen Sie im Internet unter **www.luepschen.com** in unsere neue Homepage, die mit vielen Informationen für Sie online ist.

Kontaktieren Sie uns, wir sind für Sie da!

Mein „Gute Laune Bad“

Josef Lüpschen
realisiert es für mich!



Traumbäder aus einer Hand: Natürlich aus Meisterhand!

Sie träumen von der Umgestaltung Ihres Badezimmers zum Wohlfühlbad? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir bieten alle zum Umbau nötigen Gewerke durch unsere eigenen Fachhandwerker und Handwerksmeister.

Die ganze Palette aus einer Hand.
Innovativ, zukunftsorientiert bedarfsgerecht, professionell.

Pohlhofstr. 1b
50765 Köln (Auweiler)

DO  STADT **5 90 55 62**

www.luepschen.com

Geteilte Freude ist bekanntlich doppelte Freude

Wie einfach ist es doch, sich und anderen eine Freude zu machen! Ich bewege mich gerne draußen an der frischen Luft, mal mit dem Fahrrad, mal zu Fuß. Ein sonniger Tag wurde vorhergesagt und ich freute mich auf einen langen Spaziergang. Da geteilte Freude ja bekanntlich doppelte Freude bedeutet, überlegte ich, wen ich überreden könnte, mich zu begleiten. Laufen und sich dabei unterhalten ist für mich genau das Richtige. Es waren Herbstferien und ich wusste von Murtada, dass er sich in den Ferien langweilt. Murtada ist ein Jugendlicher, der mit seiner Familie in der Flüchtlingsunterkunft in Esch lebt. Ich unterstütze ihn ab und zu bei schulischen Aufgaben.

Murtada freute sich sehr, als ich ihm telefonisch den Vorschlag machte, zu wandern. Auch sein Bruder fand eine Abwechslung in den Ferien super. So gingen wir von der Unterkunft in der Auweilerstraße Richtung Escher See und dann weiter um den Pescher See herum wieder zurück.

Unterwegs gab es viel zu beobachten. Natur pur! Eigentlich wurde aus der Wanderung eine Biologiestunde, denn mein Lehrer-Gen schlug voll durch, zumal ich merkte, dass meine Erklärungen wissbegierig aufgenommen wurden. Ob Pilze,



Hagebutten oder Flugsamen des Ahorns, alles wurde bestaunt und begriffen (im wahrsten Sinne des Wortes!). Wie schön die Welt um Esch herum sein kann, zeigte mir Murtada noch während des Rundganges. Als ich ein wenig auf einer Parkbank verschnaufte, schoss er ein Foto vom Ufer des Pescher Sees aus. Ich finde, es hat Kalenderqualität! Die 90 Minuten vergingen viel zu schnell. Das empfand nicht nur ich, sondern auch die beiden Jungs. Am liebsten hätten sie sich gleich wieder für den nächsten Tag mit mir verabredet.



Besonders gefreut habe ich mich eine Woche später, als mir Murtada ein Foto von einem Park zuschickte. Er hatte es geschafft, seine Familie zu einem Spaziergang zu überreden, und hatte auch hier Augen für die schöne Natur im Herbst.

Renate Schneider

Akazienstr. 3 · 50765 Köln/Auweiler
 Fon: 0163 3797691 · info@danielameger-david.de
www.danielameger-david.de

PSYCHOONKOLOGISCHE PRAXIS
 Dr. med. univ. Daniela Meger-David



Psychoonkologie | Systemische Psychotherapie (i.A.)



martinus
Apotheke köln esch

Ihre Gesundheit ist unsere Stärke

Apothekerin Bettina Fuckert e.K.
Chorbuschstraße 41, 50765 Köln - Esch

- Tel. 0221 - 590 25 74
- Fax: 0221 - 590 56 60

E-Mail: info@martinus-apotheke-koeln.de

Mo-Fr 8:30 bis 13:00 Uhr + 15 bis 18:30 Uhr
Sa von 8:30 bis 13:00 Uhr



www.martinus-apotheke-koeln.de

P vor der Apotheke befinden sich
3 kostenfreie Kurzzeitparkplätze.



C.I.S
Correa Immobilien Service



Wir beraten & unterstützen

... wir leben für Ihre Immobilie.



kompetent & zuverlässig

ivd

Tel. 0221 - 2 77 16 00
E-Mail: info@cis-immo.net



UTZ SCHEFFLER
Heizung - Sanitär

Inh. Hendrik Schubert e.K.

Ihr Wartungsspezialist für Öl- und Gas-Anlagen

Reparaturen - Modernisierung - Notdienst
Erneuerbare Energien - Wasseraufbereitung

☎ 02 21 / 27 72 87 68

Mail: schubertscheffler@t-online.de
Max Liebermann-Str. 33, 50765 Köln-Esch



Gerüstbau
C. EGGERT
Meisterbetrieb

geruestbaueggert@web.de

Lerchenweg 54 a Tel. 0221 / 359 34 044
50829 Köln Mobil 0162 / 858 51 59



Das für den 10. Januar 2021 geplante Konzert der Singer-Songwriterin Christina Lux feat. Oliver George in der Martinuskirche in Esch wird in den Sommer 2021 verlegt! Der neue Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

CHRISTINA LUX

FEAT. OLIVER GEORGE



Foto: Sebastian Niehoff

Lux macht keinen Hehl aus einer klaren Haltung, die sich in ihrer Musik und ihren Ansagen widerspiegelt. Farbe zu bekennen gehört für sie zum Künstlersein dazu. *"Ohne Empathie ist alles nichts. Wenn ich mit meiner Musik, an das erinnern kann, was ich selbst niemals vergessen will, dann ist das rund für mich."* Sie ist eine echte Lichtgestalt im Meer der Songschreiber. Im August 2018 wurde das Album *Leise Bilder* mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik als eine der künstlerisch herausragenden Neuveröffentlichungen ausgezeichnet. Ihr aktueller Song *Was zählt für Dich* ist von August bis November 2019 auf Platz 1 der Liederbestenliste gelandet und bekommt 2020 den Liederpreis. Aktuelle Single ist der Song *Haus*, der Ende August 2020 mit einem ganz besonderen Video von der Videokünstlerin Tine Kluth erschienen ist.

Christina Lux intensive und warme Stimme erzählt Geschichten über Begegnungen und Momentaufnahmen. Innen und außen. Sie schaut hin, betrachtet die schrägen und schönen Dinge des Lebens immer auf der Suche nach dem, was unter der Oberfläche liegt. Dafür findet sie berührende Bilder in ihrer Musik und ihren Worten und schlägt tiefenentspannt den Bogen vom puren Song zum Jazz. Eine großartige Gitarristin, die ihre wachen, frechen und tief philosophischen Gedanken in ihren Songs und Ansagen durchlässig auf den Punkt bringt.

Mit ihrem Weggefährten **Oliver George** an Schlagzeug, Gitarre und Gesang hat sie das aktuelle und neunte Album *Leise Bilder* produziert. Im Konzert lassen sich beide mit großer Spielfreude aufeinander ein und es ist erstaunlich, wie raumfüllend und intensiv nur zwei Musiker sein können. Ohne Brüche wechselt Christina Lux dabei zwischen ihren englischen und den deutschsprachigen Songs.





Meisterlich seit 1935



HÜRTER & Co. OHG

Karosserie- und Lackierfachbetrieb
zertifizierter EUROGARANT- Meisterbetrieb



Wir möchten den Escher und Auweiler Mitbürgern bei Schäden an Ihren Kraftfahrzeugen unsere Leistungen anbieten:

- **Beseitigung von Unfallschäden**
- **Karosseriearbeiten**
- **Lackierungen**
- **Spot-Repair**
- **Autosattlerei**
- **Autoglasservice**
- **Achsvermessungen**
- **Klimaanlagenservice**
- **Ausbeulen ohne Lackieren (Hagel-Parkschaden)**
- **KFZ-Technik**
- **Webasto Glas- und Faltdächer, Standheizungen**

Dazu bieten wir Ihnen ein kostenloses Servicepaket:

- **Beratung**
- **Hol- und Bringdienst**
- **Leihwagen für die Reparatur**
- **Innen- und Außenreinigung**

Die Familien Hürter und Ihr Team freuen sich auf Sie!

Geschäft: Longericher Str.233, 50739 Köln-Bilderstöckchen
Fon: 0221/174409 , Fax: 0221/1702044
www.blechbueggel.de , info@blechbueggel.de

Privat: Käthe-Kollwitz-Str.43 , 50765 Köln-Esch
Fon: 0221/5901113



- ▶ **Bedachungen aller Art**
- ▶ **Reparatur Dienst**
- ▶ **Flachdach & Steildach Sanierungen**
- ▶ **Velux/Roto Dachwohnraum Fenster**
- ▶ **Balkon & Terrassen Sanierungen**
- ▶ **Carport- & Gaubenbau**
- ▶ **Hausmeisterservice**

Demond Bedachungen

Inh. Michael Demond
Hahnerweg 5
50765 Köln

Telefon 0221-5 345 889
Telefax 0221-5 349 148
Mobil 0171-2 195 481

E-Mail info@demond-bedachungen.de
Web www.demond-bedachungen.de

Neue Tische und Bänke für die Dorfgemeinschaft

Dieses Jahr konnte die Dorfgemeinschaft sich endlich die lang ersehnten Tische und Bänke anschaffen, die sie für ihre diversen Veranstaltungen dringend benötigt. Bisher wurde immer auf die Ausstattung von befreundeten Vereinen zurückgegriffen, wie zum Beispiel die Maigesellschaft aus Auweiler oder auch die Jugend des KKN. Dafür noch einmal herzlichen Dank an alle, die die Dorfgemeinschaft immer kräftig unterstützt haben.

Nun ist die Dorfgemeinschaft stolze Besitzerin von zwanzig nagelneuen Bierischgarnituren. Möglich wurde dies durch die Förderung der Bezirksvertretung Chorweiler. Das Bürgeramt bewilligte im März einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro, die zur Beschaffung der Bierischgarnituren aufgewendet wurden. Die Dorfgemeinschaft freut sich sehr über die fruchtbare und angenehme Zusammenar-



beit mit der Bezirksvertretung und insbesondere mit dem Bezirksbürgermeister Reinhard Zöllner, die im Endeffekt allen Escher Bürgern und Bürgerinnen zugutekommt. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Rolf Kloubert

Termine

Wegen Ausfall von vielen Terminen aufgrund der Coronavirus Lage, bitten wir Sie sich vorab beim Veranstalter über den jeweiligen Termin zu informieren.

Bitte vergewissern Sie sich bei jedem der aufgeführten Termine online, ob es kurzfristige Änderungen oder Streichungen gibt. „Links“ mit allem Weiteren zu den Veranstaltern und zur Überprüfung von Veranstaltungsterminen finden Sie unter

<http://www.esch-aktuell.de/Termine/Termine.pdf>

NOVEMBER 2020

29.11. 20.45 (20.30 Glockenläuten)

Adventlicher Abendsegen mit den Turmbläsern – Dauer etwa 20 Minuten

Ort: vor der Martinuskirche

Veranstalter: Kirchengemeindeverband KKN

DEZEMBER 2020

6.12. 12.00 (Einlass 11:30)

Matinee im Herrenhaus – Buxbaum trifft Fichte • Ein Adventskonzert
Das Bux-Ensemble und das WDR-Streichquartett.

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Ort: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

Veranstalter: Rittergut Orr

6.12. 20.45 (20.30 Glockenläuten)

Adventlicher Abendsegen mit den Turmbläsern – Dauer etwa 20 Minuten

Ort: vor der Martinuskirche

Veranstalter: Kirchengemeindeverband KKN

10.12.

Firmung

Ort: St. Mariä Namen, Köln Esch

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

13.12. 20.45 (20.30 Glockenläuten)

Adventlicher Abendsegen mit den Turmbläsern – Dauer etwa 20 Minuten

Ort: vor der Martinuskirche

Veranstalter: Kirchengemeindeverband KKN

20.12. 20.45 (20.30 Glockenläuten)

Adventlicher Abendsegen mit den Turmbläsern – Dauer etwa 20 Minuten

Ort: vor der Martinuskirche

Veranstalter: Kirchengemeindeverband KKN

24.12.

Krippenfeier für Familien - Anmeldung erforderlich!

Informationen auf www.k-k-n.de

Ort: auf dem Schulhof der Grundschule Esch

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

JANUAR 2021

24.1. 18.00 Einlass 17.30

Herrenhauskonzert, Ballhaus • Liebe, Tod und Heimarbeit,
Ein Abend voller Poesie und mitreißender Musik

Eintritt: 22,- Euro, Kartenverkauf über [kolticket](http://kolticket.de) oder an der Abendkasse

Ort: Rittergut Orr - 50259 Pulheim-Orr - Haus Orr 3

MÄRZ 2021

15.3.

Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 161

redaktion@esch-aktuell.de

JULI 2021

15.7.

Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 162

redaktion@esch-aktuell.de

OKTOBER 2021

15.10.

Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 163

redaktion@esch-aktuell.de

JANUAR 2022

30.1.
DG-Herrensitzung

Februar 2022

3.2.
DG-Herrensitzung

11.2.
DG-Prunk- und Kostümsitzung

20.2.
DG-Kindersitzung

24.2.
Weiberfastnacht

27.2.
Escher Karnevalsumzug

27.2.
Après Zoch-Party im Escher Zelt

MÄRZ 2022

1.3.
Karnevals-Kehraus mit Verabschiedung des Dreigestirn

15.3.
Redaktionsschluss für Esch Aktuell Nr. 164
redaktion@esch-aktuell.de



Wirklich überall – und so einfach?

Kundin & Kunde der Sparkasse KölnBonn



Ja klar!

Bei unserer Direktfiliale entscheiden Sie selbst, wann und wie Sie Ihre Bankgeschäfte erledigen – ob am Telefon oder per Videochat.

Persönlich. Digital. Direkt.



sparkasse-koelnbonn.de/direktfiliale

 **Sparkasse
KölnBonn**